

# 1982

Am 5. Januar 1982 verstarb im 80. Lebensjahr Ludwig Reiter. Sein Tod hinterlässt nicht nur in seiner Familie eine große Lücke, sein Tod traf auch einen Verein, für den er Jahrzehnte große Dienste erbracht hat.

**Ludwig Reiter** war von 1949 bis 1970 Rendant der Sterbekasse der Leichenbrüderschaft. Er hat sich in dieser Zeit mit seiner ganzen Kraft für die Belange der Sterbekasse eingesetzt und die Entwicklung dieser Brüderschaft wesentlich beeinflusst. Außerdem hat er nach dem 2. Weltkrieg die Chronik aufgestellt und diese von 1949 bis 1980 ausführlich fortgeschrieben. In diesem Zusammenhang hat er umfangreiche geschichtliche Nachforschungen im Staatsarchiv Marburg und im Landesmuseum in Kassel durchgeführt und dabei zahlreiche Dokumente und Unterlagen beschafft. So war es ihm möglich, für die Jubiläumsjahre 1970 und 1980 mit viel Sachverstand ausführliche und sehr gut gelungene Festschriften zu erstellen.

In Anerkennung seiner hervorragenden Dienste und seines außergewöhnlichen Einsatzes für die Sterbekasse der Leichenbrüderschaft im Sinne der Tradition und Überlieferung wurde Ludwig Reiter in der Mitgliederversammlung am 30. Januar 1976 zum **Ehrenmitglied** ernannt. Das insbesondere auch als Dank für sein Wirken und Schaffen.

Der Programm-Ablauf entsprach der bisherigen Tradition.

Schützenkönig : Willi Höhne  
1. und 2. Ritter : Karl-Heinz Bürger, Hans Höpfel  
Wettschießen : 1. Schützenverein Hirtstein • 2. FSV Grün-Weiß • 3. Freiwillige Feuerwehr



*Festzug : 1. Volksschor Elgershausen • 2. Deutsches Rotes Kreuz • 3. Landfrauenverein • 4. FSV Grün-Weiß*

*Ehrengäste : Landrat Willi Eiermann • Bürgermeister Erich Schmidt • Gemeindevorstand und -vertretung.*

*Vom 6.-16. August 1982 fand eine Festwoche 10 Jahre Schauenburg statt.*

